

## Bestellung einer Datenschutzbeauftragten gemäß § 4 f BDSG

Für die Arztpraxis

.....

(Name und Adresse)

wird Frau/Herr .....

ab dem ..... zum betrieblichen Datenschutzbeauftragten nach § 4f Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ernannt. Diese Bestellung kann seitens der Arztpraxis nur aus wichtigem Grund widerrufen werden.

### Aufgaben und Pflichten

Die Aufgabe des Datenschutzbeauftragten ist es, auf die Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes und anderer Vorschriften zum Datenschutz in der Praxis hinzuwirken.

Die Rechte und Pflichten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten ergeben sich insbesondere aus den §§ 4f, 4g BDSG. Zu den Pflichten gehört v. a.

- zu überwachen, dass die Programme, mit denen personenbezogene Angaben verarbeitet werden, ordnungsgemäß angewandt werden
- die Schulung der Mitarbeiter zu Fragen des Datenschutzes und des Patientengeheimnisses
- die Beratung aller Mitarbeiter zu diesen Fragen.

(fakultativ: Über die Tätigkeit als Datenschutzbeauftragter ist jährlich Bericht zu erstatten.)

### Position im Team

Frau/Herr ..... ist in der Eigenschaft als Datenschutzbeauftragter der Leitung der Arztpraxis direkt unterstellt. Direkter Ansprechpartner ist Frau/Herr Dr. ....

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist bei der Anwendung einer Fachkunde auf dem Gebiet des Datenschutzes und des Schutzes des Patientengeheimnisses weisungsfrei. Wegen der Aufgabenerfüllung darf er/sie nicht benachteiligt werden. Alle Mitarbeiter der Arztpraxis haben sie/ihn bei der Aufgabenerfüllung zu unterstützen. In Zweifelsfällen kann sie/er sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.

Auf die bestehende Verschwiegenheitspflicht insbesondere hinsichtlich von Patientendaten wird an dieser Stelle nochmals besonders hingewiesen.

.....  
(Ort, Datum, Unterschrift des Leiters der Arztpraxis)

Ich bin mit der Bestellung zum Datenschutzbeauftragten einverstanden.

.....  
(Ort, Datum, Unterschrift des betrieblichen Datenschutzbeauftragten)

